

❖ Workshops

Das Herz des benbi sind developmentpolitische Workshops von unterschiedlichen Vereinen und Initiativen des Globalen Lernens, in denen Fragestellungen rund um das Thema **miteinander leben** bearbeitet werden (Angebote s. Innenseite).

❖ Interaktives Rahmenprogramm

Ein buntes Rahmenprogramm mit Moderation und Mitmachmöglichkeiten bietet einen Einstieg in das Jahresthema. Auch das in den Workshops Gelernte wird vertieft und die Schüler*innen können selbst zu Wort kommen.

❖ Podiumsdiskussion

Schüler*innen der Sek II thematisieren mit Vertreter*innen aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft bzw. Wissenschaft eine aktuelle Fragestellung zum Jahresthema. Sie lernen neue Perspektiven sowie kontroverse Argumentationslinien kennen und können eigene rhetorische Fähigkeiten erproben.

❖ Ausstellungen

Ausstellungen zum Jahresthema runden das Programm ab.

❖ Fortbildung und Beratung für Pädagog*innen

EPIZ e.V. & Bildung trifft Entwicklung (BtE) Berlin Brandenburg

Infostand auf dem benbi: **Global Miteinander**

Wie können Themen eines (gerechten) „Globalen Miteinanders“ anschaulich im Unterricht behandelt werden? An unserem Infostand stellen wir Ihnen Methoden, Materialien und unsere Veranstaltungen für kompetenzorientiertes Lernen in globalen Zusammenhängen vor. Gerne beraten wir Sie dazu!

Fortbildung im WeltRaum: **Medienkompetenz zu Klimawandelleugnung und Verschwörungserzählungen**

Referent: Matthias Schwerendt

Termin: 24.11.2022, 9:00-15:00 Uhr

Ort: WeltRaum im Berlin Global Village, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Zielgruppe: Lehrkräfte weiterführender Schulen und Berufsschulen

Anmeldung: www.fortbildung-regional.de

KATE e.V. – Wer wir sind

Die Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V. versteht sich als umwelt- und developmentpolitische Organisation, die überwiegend in der Bildungsarbeit tätig ist. Der Verein fördert developmentpolitische Umweltbildung an Kindergärten, Schulen sowie Jugendeinrichtungen und führt Maßnahmen der Erwachsenenbildung durch. KATE e.V. koordiniert und organisiert das benbi seit 2002 und unterstützt und berät die beteiligten NROen sowie interessierte Pädagog*innen. Neben dem benbi bietet der Verein das Klimafrühstück sowie Projekttag und Bildungsmaterialien zu den globalen Folgen unserer Lebensweise am Beispiel alltäglicher Konsum- und Verbrauchsgüter sowie zum nachhaltigen Handykonsum an.

Ausgezeichnet und Empfohlen

Das benbi wurde mehrfach von der deutschen UNESCO-Kommission als offizielles UN-Dekadeprojekt ausgezeichnet. Die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie empfiehlt KATE e.V. zudem als Kooperationspartnerin im Bereich Globales Lernen.

Zusammenarbeit

Am benbi sind zahlreiche developmentpolitische Nichtregierungsorganisationen (NROen) beteiligt. KATE e.V. kooperiert außerdem mit dem Berliner developmentpolitischen Ratschlag (BER) e.V.

Förderung

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ



Mit Unterstützung der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit



Gefördert durch Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein KATE e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe wieder.

Herausgeberin

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V.
Am Sudhaus 2, 12053 Berlin, T (030) 449 59 97
www.kate-berlin.de/benbi.html KatevBerlin

Redaktion: Isabel Wille, Nele Heiland

Layout & Illustration: Enrica Hölzinger, www.peppermint.de

Gedruckt auf Recyclingpapier

benbi 23. Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm

Miteinander leben

#globalgerechtgestalten

Was sind globale Folgen unserer Lebensweise?

Klimagerechtigkeit?!

Wie wollen wir miteinander leben?

Wofür setzt du dich ein?

Was ist globale Gerechtigkeit für dich?

Perspektiven wechseln!

Was ist deine Utopie?

Wie prägt Kolonialismus unsere Welt bis heute?

Gleiche Rechte für Alle?!

Workshops // Rahmenprogramm // Podiumsdiskussion für Schüler*innen der 3.-13. Klasse

21.-25.11.2022 im FEZ-Berlin



miteinander leben
#globalgerechtgestalten

Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm (benbi)

2022 jährt sich das benbi zum 23. Mal.

In diesem Jahr dreht sich alles um das Jahresthema **miteinander leben**. Schüler*innen der 3.-13. Klasse können zwischen dem 21.11. und 25.11.2022 im FEZ-Berlin an developmentpolitischen Workshops, einem interaktiven Rahmenprogramm sowie einer Podiumsdiskussion teilnehmen. Pädagog*innen können sich bei EPIZ e.V. & BtE Berlin Brandenburg zu Methoden und Materialien des Globalen Lernens austauschen, fortbilden und beraten lassen sowie thematische Ausstellungen kennenlernen.

Zeiten und Terminoptionen

Sek I (7.-10. Klasse):

Montag, 21.11.2022 von 9:00-13:30 Uhr

Dienstag, 22.11.2022 von 9:00-13:30 Uhr

Grundschule (3.-6. Klasse):

Mittwoch, 23.11.2022 von 9:00-13:30 Uhr

Donnerstag, 24.11.2022 von 9:00-13:30 Uhr

Sek II (11.-13. Klasse):

Freitag, 25.11.22 von 9:00-14:00 Uhr

Anmeldung und Informationen

Schulklassen und Jugendgruppen können sich ab dem **22. August** unter www.kate-berlin.de zum benbi anmelden.

Bei Nachfragen erreichen Sie Isabel Wille von KATE e.V. unter **Tel. 030.4495997** oder **0157.84902040** oder per Email unter benbi@kateberlin.de

- Angebote für Sek I und Sek II
- Angebote für Grundschule ab 3. Klasse

grenzgänge | bildung im stadtraum e.v.

1 Bilder neu denken!

An Wänden, auf dem Handy, in Schulbüchern: Überall Bilder! Bilder zeigen uns, wie wir weltweit miteinander leben. Dabei vergessen wir oft, dass jemand diese Bilder macht und das auch mit globalen Machtstrukturen zu tun hat. Im Workshop betrachten wir alltägliche Bilder kritisch und machen neue. Sie zeigen, wie wir miteinander leben wollen!

FairBindung e.V.

2 Stellt euch mal vor! Pflanzen erzählen uns von einer gerechteren Welt.

Auf den Spuren gemeinschaftlicher Widerstandsbewegungen und mit dem CuerpoTerritorio-Ansatz indigener Frauen in Guatemala gehen wir auf die Suche: Was sind globale Folgen einer ausbeuterischen Lebensweise? Wie hängt das mit uns zusammen? Pflanzen begleiten uns auf eine Reise in die eigenen Körper auf der Suche nach weltweiten Verbindungen und Kraft für Veränderung.

BIB e.V.

3 Von Smartphone bis Schokolade: Wie gelingt Ressourcengerechtigkeit?

Am Beispiel von Smartphones und Schokolade nehmen wir Lieferketten von Alltagsprodukten unter die Lupe. Woher kommen die Ressourcen und wer profitiert davon? Wie sind die Arbeitsbedingungen? Gemeinsam gehen wir diesen Fragen nach, überlegen, wie wir Ungerechtigkeiten entgegenwirken können und entwickeln Alternativen.

Kippunkt Kollektiv – Bildung für Klimagerechtigkeit

4 Klima und Gerechtigkeit – wie gehört das zusammen?

Die Klimakrise trifft nicht alle gleich, sondern vor allem die Menschen, die am wenigsten dazu beitragen. Verantwortlich dafür sind aber Länder des Globalen Nordens und der ökologische Fußabdruck privilegierter Menschen. Wir setzen uns interaktiv mit dem Konzept der Klimagerechtigkeit auseinander und überlegen, was wir für den Alltag und unser Miteinander daraus mitnehmen.

WEED – Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung e.V.

5 Bunte Trikots – vergiftete Flüsse? Erkundungstour zur Sport-Textilfärberei

In einem Planspiel erkunden wir am Beispiel Sporttextilien internationale Lieferketten, Produktionsverlagerung und deren soziale und ökologische Auswirkungen. Menschen im Globalen Süden kommen mit O-Tönen, z.B. in Videos, zu Wort. Gemeinsam diskutieren wir Verantwortungen und erarbeiten Handlungsoptionen für unser globales Miteinander.

VzF Städtepartnerschaft Kreuzberg – San Rafael del Sur e.V.

6 Alle gleich und alle frei? Menschenrechte weltweit

Wie wollen wir zusammenleben? Klar, demokratisch und mit unseren Menschenrechten. Aber wie sieht die Realität aus? Beispiele aus aller Welt und unsere eigene Position zum Thema bringen uns auf die Spur der Menschenrechte. Wo werden sie eingehalten? Wo und warum verletzt? Und was hat das mit uns zu tun?

F3_kollektiv

7 Das Handy auf der Flucht

Menschen benutzen das Handy für viele Aufgaben, auch auf der Flucht. Wir setzen uns mit Fluchtgeschichten auseinander. Was sind Fluchtursachen, Fluchtrouten und was geschieht nach der Ankunft? Welche Rolle spielen Digitalisierung und Handys dabei? Gemeinsam reflektieren wir Handlungsmöglichkeiten für ein gerechtes Miteinander.

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V.

8 Ein gutes Leben für Alle?! Die globalen Folgen unserer Lebensweise

Gemeinsam gehen wir weltweiten Folgen unserer Lebensweise nach und decken Ungerechtigkeiten entlang globaler Lieferketten am Beispiel von Handy, Kleidung und Co. auf. Wie kann in herausfordernden Zeiten von Corona, Klimakrise etc. ein gutes Leben für Alle gestaltet werden?

Initiative Perspektivwechsel (IPW) e.V.

9 Das stinkt! Koloniale Kontinuitäten in der Müllentsorgung

Täglich werden in Deutschland Tonnen von Müll produziert. Warum landet so viel davon in Ländern des Globalen Südens? Wir nehmen die Entwicklung von Müllentsorgung unter die Lupe und untersuchen, was koloniale Strukturen mit dem heutigen Abfallmanagement zu tun haben. Und wir erfahren, welche Auswirkungen der Müll auf das Leben von Menschen dort hat. Was soll sich ändern?

BUNDjugend Berlin

10 Klimagerechtigkeit jetzt!

Der Klimawandel bedroht akut das Leben auf der Erde. Schon heute ist er deutlich spürbar, doch nicht alle Menschen sind gleich betroffen. Wir erkunden, warum das so ist und was das für die Menschen auf der Welt bedeutet. Gemeinsam erarbeiten wir Handlungswege für ein klimafreundliches Miteinander und eine zukunftsgerechte Stadt.

Farafina Afrika Haus e.V.

11 Auf postkolonialen Spuren: Miteinander leben früher und heute

Wir begeben uns gemeinsam auf die Suche nach (post-)kolonialen Spuren in Berlin: Welche globalen Verflechtungen werden dabei deutlich? Wie prägt die koloniale Vergangenheit unser Miteinander noch heute und was ist sowohl unsere eigene als auch die Rolle Berlins dabei? Wir diskutieren, wie wir zukünftig weltweit miteinander leben möchten und was sich dafür ändern soll.

Baobab Berlin e.V.

12 Schokolade - für alle gleich?

Wir setzen uns interaktiv mit Kakaoproduktion auseinander. Unter welchen Bedingungen wird produziert und wer profitiert davon? Warum gibt es Ungleichheiten zwischen Globalem Norden und Globalem Süden? Und kann Fairer Handel zu einem fairen Miteinander beitragen? Zusammen gehen wir diesen Fragen nach.

Zugvögel – Grenzen überwinden e.V. RG Lüneburg

13 (Un)Gerechtes Klima?

Was ist Klima- und Umwelt(un)gerechtigkeit? Woher kommt sie? Und was haben wir damit zu tun? Um diesen Fragen nachzuspüren, hören wir die Geschichten verschiedener Menschen und suchen in unserem Alltag nach Beispielen. Vor allem aber lernen wir, dass Gerechtigkeit kein Zufall ist, sondern von Menschen gemacht wird.

Masifunde Bildungsförderung e.V.

14 EINE Welt – Wir stellen uns unsere perfekte Welt vor

Gemeinsam erkunden wir, wie unsere Welt heute aussieht: Wie viele Menschen es gibt, wo die meisten Menschen weltweit leben und wie viel Geld und Essen sie haben. Dann kreieren wir unsere perfekte Welt. Wie wollen wir leben? Was muss sich ändern? Und wie sehen das Kinder in Südafrika? Wie sieht unsere EINE Welt aus?

Wichtiger Hinweis

Liebe Interessierte des benbi 2022, weiterhin begleitet die Covid-19-Pandemie den Projektalltag und nimmt Einfluss auf die Ausgestaltungsmöglichkeiten des Bildungsprogramms. Nach zwei Ausnahmejahren ist für 2022 wieder die Umsetzung einer Präsenzveranstaltung im FEZ-Berlin geplant. Zwischen dem 21. und dem 25.11. kommen Schulklassen und NROen aus ganz Berlin hier zusammen und können von- und miteinander lernen. Im Sinne des Infektionsschutzes findet das Format dennoch in angepasster Form statt: So werden Klassen nach wie vor nicht vermischt und die Workshops in einzelnen Räumen durchgeführt. Im Falle einer Teilnahme erhalten Sie im Vorfeld alle wichtigen Informationen zum Hygienekonzept der Veranstaltung.

Wir wünschen Ihnen einen guten und gesunden Start ins neue Schuljahr und freuen uns auf ein Wiedersehen im FEZ-Berlin!
Ihr benbi-Team